2. Bericht zum Teilergebnishaushalt

TH 41 - Kultur

Teil I: Entwicklung des Teilergebnishaushaltes in Tausend Euro

	Ergebnis 2016	Zeitraum Januar bis Dezember 2017				Zeitraum Januar bis September 2017				Erläuterung
		Ansatz 2017	Prognose 2017	Abweichung absolut	Abweichung in %	Planung	Ist 15.9.2017	Abweichung absolut	Abweichung in %	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
12. Summe ordentliche Erträge	8.010	13.027	13.000	-27	0	9.770	9.406	-364	-4	
13. Aufwendungen für aktives Personal	18.524	30.855	30.967	112	0	23.141	19.514	-3.627	-16	
14. Aufwendungen für Versorgung	629	807	807	0	0	606	495	-111	-18	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.518	5.441	5.700	259	5	4.081	2.818	-1.263	-31	
16. Abschreibungen	1.458	2.286	2.286	0	0	1.705	1.257	-448	-26	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							0			
18. Transferaufwendungen	3.413	7.181	7.195	14	0	5.386	4.895	-491	-9	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	3.156	6.332	6.100	-232	-4	4.749	3.916	-833	-18	
20. Summe ordentliche Aufwendungen	31.699	52.902	53.055	153	0	39.668	32.896	-6.772	-17	
21. ordentliches Ergebnis	-23.689	-39.875	-40.055	-180	0	-29.898	-23.490	6.408	21	
24. außerordentliches Ergebnis	41		43	43			43	43		
25. Jahresergebnis	**-23.648**	**-39.875**	**-40.012**	**-137**	**0**	**-29.898**	**-23.447**	**6.451**	**22**	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.564	-10.019	-10.019	0	0	-7.514	-7.166	348	5	
29. Ergebnis mit internen Leistungsbeziehungen	**-29.212**	**-49.894**	**-50.031**	**-137**	**0**	**-37.412**	**-30.613**	**6.799**	**18**	

Erläuterungen zum Teilergebnishaushalt

Es ist aktuell davon auszugehen, dass sich der TH 41 im Zuschuss nahezu planmäßig entwickelt.
Die erhebliche Abweichung zwischen den Ergebnissen 2016 und den Ansätzen bzw. Prognosen 2017 ergeben sich, da verschiedene Produkte, wie z.B. Stadtteilkultur und Musikschule im Jahr 2016 noch im TH 43 abgebildet worden sind.

Zu Ziffer 13:
Zur Deckung des Personalmehraufwands stehen neben dem ausgewiesenen Ansatz ca. 120 t € ermächtigunserhöhend in Form von Frauenfördermitteln und Mehrerträgen zur Verfügung.

Zu Ziffer 15 und 19:
In der Prognose wurden bereits umgesetzte erhöhte Mittelfreigaben, die Abwicklung von Haushaltsresten, sowie die Reaktion auf Minder- und Mehrerträge berücksichtigt.
Das Kulturhauptstadtbüro hat seine Arbeit zur Bewerbung Hannovers als Europäische Kulturhauptstadt 2025 aufgenommen.

2. Bericht zum Teilergebnishaushalt 2017

TH 41 - Kultur

Teil II: Entwicklung der wesentlichen Produkte in Tausend Euro

	Ergebnis 2016	Zeitraum Januar bis Dezember 2017 Ansatz 2017	Prognose 2017	Abweichung absolut	Abweichung in %	Zeitraum Januar bis September 2017 Pla-nung	Ist 15.9.2017	Abweichung absolut	Abweichung in %	Erläuterungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Sprengel Museum Hannover 25204										
ordentliche Erträge	4.725	5.455	5.300	-155	-3	4.092	3.804	-288	-7	
ordentliche Aufwendungen	7.917	8.707	9.454	747	9	6.531	5.535	-996	-15	
ordentliches Ergebnis	**-3.192**	**-3.252**	**-4.154**	**-902**	**-28**	**-2.439**	**-1.731**	**708**	**29**	
außerordentliches Ergebnis	-1									
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.										
Anteil interne Leistungsbez.	341	478	478	0	0	358	313	-45	-13	
Ergebnis	**-3.534**	**-3.730**	**-4.632**	**-902**	**-24**	**-2.797**	**-2.044**	**753**	**27**	
Stadtbibliothek Hannover 27202										
ordentliche Erträge	912	946	750	-196	-21	709	533	-176	-25	
ordentliche Aufwendungen	9.841	10.982	11.032	50	0	8.236	6.987	-1.249	-15	
ordentliches Ergebnis	**-8.929**	**-10.036**	**-10.282**	**-246**	**-2**	**-7.527**	**-6.454**	**1.073**	**14**	
außerordentliches Ergebnis	-2									
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.	1.081									
Anteil interne Leistungsbez.	2.240	2.311	2.311	0	0	1.733	1.649	-84	-5	
Ergebnis	**-12.252**	**-12.347**	**-12.593**	**-246**	**-2**	**-9.260**	**-8.103**	**1.157**	**12**	
Stadtteilkulturarbeit 27303										
ordentliche Erträge		1.224	1.124	-100	-8	918	782	-136	-15	
ordentliche Aufwendungen		6.359	6.103	-256	-4	4.766	3.793	-973	-20	
ordentliches Ergebnis	**0**	**-5.135**	**-4.979**	**156**	**3**	**-3.848**	**-3.011**	**837**	**22**	
außerordentliches Ergebnis										
Anteil fachbereichsint. Dienstleist.		761	761	0	0	571	463	-108	-19	
Anteil interne Leistungsbez.		2.963	2.963	0	0	2.222	2.181	-41	-2	
Ergebnis	**0**	**-8.859**	**-8.703**	**156**	**2**	**-6.641**	**-5.655**	**986**	**15**	

Erläuterungen

Zum Produkt 25204 Sprengel Museum Hannover:
Es werden voraussichtlich nicht alle Erträge in geplanter Höhe erzielt werden können. Dem gegenüber führen Drittmittel zwar zu Mehrerträgen, diese werden in selber Höhe allerdings auch zu Mehraufwand führen. Ergänzend zum Ansatz stehen Hauhsaltsreste in Höhe vonrund 380 t € ermächtigungserhöhend zur Verfügung, die in der Prognose als Mittelabfluss berücksichtigt worden sind.

Produkt 27202 Stadtbibliothek Hannover:
Die Erträge setzen sich im Wesentlichen aus Jahres- und Säumnisentgelten zusammen. Obwohl die Zahl der Nutzer/innen erstmals wieder leicht gesteigert werden konnte, bleiben die Einnahmen aufgrund der umfangreichen Befreiungstatbestände unter dem Ansatz. Die Höhe der Säumnisentgelte spiegelt das Nutzerverhalten (Regeltreue) wider, das durch die Stadtbibliothek nicht beeinflusst werden kann.

Zum Produkt 27303 Stadtteilkultur:
Das Produkt wurde im Jahr 2016 noch im TH 43 abgebildet, daher wird an dieser Stelle kein Ergebnis ausgewiesen. Um allen Verpflichtungen und Anforderungen nachkommen zu können wurden die zur Verfügung stehenden Aufwandsmittel zu 100% zur Bewirtschaftung freigegeben.

2. Bericht zum Teilergebnishaushalt 2017

TH 41 - Kultur

Teil II: Ziele der wesentlichen Produkte

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Plan	Ist	Abweichung	Zielerreichung 30. 06.	Zielerreichung 30. 09.	Zielerreichung 31. 12.
25204 Sprengel Museum Hannover	1. Komplettierung der Daten in der digitalen Sammlungsverwaltung im Nachgang zur Inventur	Anteil der komplettierten Datensätze	37%	36%	-3%	↑	↑	
27202 Stadtbibliothek Hannover	1. Steigerung der Zahl der aktiven Lesekarteninhaber in der Zielgruppe Erstklässler	Anteil der Erstklässler in Hannover (ca. 4.300 Schülerinnen und Schüler), die als Lesekarteninhaber registriert und nach einem Jahr noch Nutzer der Stadtbibliothek Hannover sind.	65%	65%	0%	↑	↑	
	2. Steigerung der Bibliotheksbesuche	Zahl der Bibliotheksbesuche	1.588.231	1.026.468	35%	↑	→	
27303 Stadtteilkulturarbeit	1. Steigerung der Attraktivität des Angebots Sommercampus für Jungen, auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zur Drucksache Nr. 410/2013.	Anzahl von Angebotswochen	6	5	-17%		→	
		Anzahl von Teilnehmern	200	232	16%		↑↑	
		Anteil Jungen	50%	51%	2%		↑↑	
		Anteil männliche päd. Fachkräfte	45%	20%	-50%		→	
	2.Gleiche Bezahlung von männlichen und weiblichen Honorar-kräften bei vergleichbarer Leistung im Feld Kinderkultur-angebote von vier Stadtteilkultureinrichtungten auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zur Drucksache Nr. 410/2013	Anteil des Honorars für männliche Honorarkräfte	50%	23%	-54%	→	→	
		Anteil von Angeboten mit männlichen Honorarkräften	50%	23%	-54%	→	→	
	3. Erarbeitung und Etablierung eines stadtteilbezogenen Familienangebotes "Kultur°taucher" für Eltern und Kinder ab 4 Jahre im Stadtteilzentrum KroKuS, um aktive Teilhabe an Kunst, Kultur und künstlerischen Prozessen sowie entdeckendes und forschendes Lernen zu fördern.	Nutzungsverhältnis Väter und Mütter	50%	38%	-24%	→	→	
		Nutzungsverhältnis Jungen und Mädchen	50%	37%	-26%	→	→	
		Anzahl Termine	10	5	-50%	→	→	
		Ausgeglichenes Verhältnis der beschäftigten Honorarkräfte	50%	40%	-20%	→	→	

Erläuterungen:

Stadtbibliothek Hannover
Zu 2.
In erster Linie durch die baubedingte Schließung der Jugend- und Stadtbibliothek List werden die angestrebten Besucherzahlen in diesem Jahr voraussichtlich nicht erreicht werden können.

Stadtteilkulturarbeit:
Zu 1.
Der Somercampus ist ein Angebot für Kinder in den insgesamt 6-wöchigen Sommerferien. Die konkrete Veranstaltungsplanung hat eine maximal mögliche Zahl von 5 Angebotswochen ergeben. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben deutlich gemacht, dass die Teilnahme von Jungen nicht so sehr in Zusammenhang mit männlichen pädagogischen Fachkräften steht, sondern eher davon abhängig ist, welches Programm angeboten wird.

Zu 2.
Im Feld der sonstigen Kinderkulturangebote fällt es schwer, die Angebote jeweils zur Hälfte von Frauen und Männern durchführen zu lassen. Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Bereich der Kulturpädagogik mehr Frauen als Männer aktiv sind.
Beide Kennzahlen konnten bisher nicht erreicht werden. Weiterhin wird angestrebt, den Anteil der männlichen Honorarkräfte auszubauen, es kann aber festgestellt werden, dass männliche sowie weibliche Honorarkräfte für den Anteil der Angebote auch das entsprechende Honorar erhalten.

Zu 3.
Das Angebot "Kultur°taucher" findet über das gesamte Jahr 2017 statt, eine abschließende Auswertung ist daher noch nicht möglich. Die Angabe des Ist bezieht sich jeweils auf den Anteil der Jungen und Männer.

Legende:

↑↑	Ziel wird übererfüllt
↑	Ziel wird erreicht
→	Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken
↓	Ziel wird nicht erreicht
✓	Ziel wurde erreicht

2. Bericht zum Teilergebnishaushalt 2017

TH 41 - Kultur

Teil III: Leistungsbericht

Kulturelle Entwicklung und Teilhabe als strategisches Ziel				
Ziele (in 2017)	**Maßnahmen (in 2017)**	**Zielerreichung**		
		30.06.	**30.09.**	**31.12.**
Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung Hannovers als Kulturstadt	Vorbereiten Bewerbung als Kulturhauptstadt 2025	↑	↑	
	Weiterentwicklung Museumscard	↑	↑	
	Aufbau bzw. Weiterentwicklung von Netzwerken (Galerien, Offspace, Musikclubs usw.)	↑	↑	
	Profilierung Unesco City of Music durch unterschiedliche Aktivitäten, z.B. durch Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit	↑	↑	
	Ausweiten internationaler Aktivitäten, z.B. mit den Partnerstädten und der internationalen Community in Hannover	↑	↑	
	Profilieren von Zinnober als Künstlerfest Hannovers	↑	↑	
	Aufbau Stärkung von Netzwerken und Projekten im Feld Junge Kultur	↑	↑	
Weiterentwicklung der Künstler- und Kulturförderung	Weiterentwicklung Atelier- und Projektraumförderung	↑	↑	
	Ausweitung von Zuwendungsverträgen	↑	↑	
	Weiterentwicklung der Theaterspielstätten, auch Ratsauftrag zu Theaterangeboten im Pavillon	↑	↑	
Sicherstellen der Zukunftsfähigkeit der Kulturstandorte	Neubau Stadtteilzentrum Stöcken	↑	↑	
	Sanierung Altbau Sprengelmuseum	↑	↑	
	Schaffen von Magazinflächen (Stadtarchiv, Museumsverbund, Stadtbibliothek)	→	→	
	W-LAN in allen städtischen Kultureinrichtungen	↑	↑	
	Umgestaltung der Dauerausstellung im Historischen Museum	↑	↑	
	Attraktivitätssteigerung Künstlerhaus (Planung Gastronomie, Entwicklung und Etablierung neuer Veranstaltungsformate im Haus und im Hof)	↑	↑	
	Planen der konservatorischen Ertüchtigung des Museums August Kestner	↑	↑	
Stärken der Kompetenzen von Kindern, Jugendlichen und Eltern durch kulturelle Bildung	Umsetzen des Ratsauftrages "Initiativen zur kulturellen Bildung"	↑	↑	
	Umsetzen des Ratsauftrages "Unterstützung der künstlerisch-kulturellen Bildung in den hannoverschen Schulen"	↑	↑	
	Weiterentwicklung stadtbezirksbezogener Netzwerke "mit kultureller Bildung von der Kita in die Schule" und Kulturschule	↑	↑	
	Projekt "Spiel:Zeit" - Angebote für Familien	↑	↑	
	Ausweiten von Tanzangeboten	↑	↑	
Zugänge schaffen zur Geschichte und Demokratie	Lernort "Die hannoversche Stadtgesellschaft und der Nationalsozialismus"	↑	↑	
Stärkung der Beteiligung	Planungsprozess Kulturtreff Kleefeld	↑	↑	
	Entwickeln von Beteiligungsformaten in vorhandenen und neuen Angeboten wie z.B. dem KulturAbo für weiterführende Schulen und bei Angeboten in den Stadtteilkultureinrichtungen	↑	↑	

Legende:

↑	Maßnahme läuft planmäßig
→	Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
↓	Maßnahme läuft nicht
✓	Maßnahme ist abgeschlossen